

INHALT

1.	Einleitung	11
2.	Forschungsstand	16
3.	Zwischen Siebenjährigem Krieg und Franzosenzeit (1763-1806)	22
3.1.	Die Stadt Schwelm nach sieben Kriegsjahren	22
3.1.1.	Mittelpunkt des Gogerichts	22
3.1.2.	Wirtschaftliche Situation	24
3.1.3.	"Entwichene Unterthanen": Bevölkerungsverluste durch Abwanderung ins Bergische	27
3.1.4.	"Kein Brot, kein Bier": Die Folgen des Krieges	31
3.1.5.	Für den "Flor des Landes": Preußische Zuwanderungspolitik	32
3.2.	Zuwanderung nach Schwelm	36
3.2.1.	Allgemeine Bevölkerungsentwicklung	36
3.2.2.	Struktur der Zuwanderung in die Stadt	40
3.2.2.1.	Zahlenmäßiger Verlauf	40
3.2.2.2.	Herkunftsregionen	43
3.2.2.3.	Ursachen der Auswanderung und Reaktionen der Obrigkeit	51
3.2.2.4.	Berufsstruktur der Zuwanderer	55
3.3.	Reaktionen der ortsansässigen Bevölkerung	63
3.3.1.	Erwünschte Zuwanderung	63
3.3.2.	"Nahrungsdiebe" und "Herumläufer": Unerwünschte Zuwanderung	66
3.3.2.1.	Finanzlage	70
3.3.2.2.	Mißtrauen gegen Ansiedlungspläne	72
3.3.2.3.	Wohnungsnot	73
3.4.	Möglichkeiten und Grenzen wirtschaftlicher und sozialer Integration	75
3.4.1.	Bürgerrechtsgewinnung	75
3.4.2.	Integration durch Heirat	77
3.4.3.	Sozialer Aufstieg	79
3.4.4.	Sozialer Abstieg und Armut	83
3.5.	Revolutionsflüchtlinge	86
3.5.1.	Beginn der Flüchtlingswelle	86
3.5.2.	Der Duc de Broglie	91
3.5.3.	Profiteure und Verlierer	93
3.5.4.	Herkunft der Fremden	96
3.5.5.	Lebensumstände der Emigranten	99
3.5.6.	Die Angst vor den Fremden	103

3.5.7.	Verzicht auf Rückkehr in die Heimat	104
3.6.	Auswärtige Juden	110
3.7.	Zusammenfassung	113
4.	Unter französischer Herrschaft (1807-1813/15)	114
4.1.	Die Bevölkerungsentwicklung im Canton Schwelm	114
4.2.	Zuwanderung nach Schwelm	117
4.2.1.	Herkunft der Zuwanderer	117
4.2.2.	Berufe der Zuwanderer	120
4.2.3.	Aufnahme in Schwelm	121
4.2.4.	Aufstiegchancen	127
4.3.	Auswärtige Juden	128
4.4.	Zusammenfassung	131
5.	Auf dem Weg zur Industrialisierung (1816-1850)	133
5.1.	Bevölkerungsentwicklung	133
5.2.	Dampfmaschine und Eisenbahn: Vom Gewerbe- zum Industriezeitalter	140
5.3.	Zuwanderung nach Schwelm	142
5.3.1.	"Junge unverheiratete Leute": Struktur der Zuwanderung	142
5.3.2.	Herkunft und Motive der Zuwanderer	146
5.3.3.	Arbeit und Brot: Berufe der Zuwanderer	151
5.3.4.	Wanderungsverhalten von Frauen	158
5.4.	"Revolutionäre" und Zuwanderer: Politische Beteiligung 1848	160
5.5.	Zuwanderer als Sündenböcke für Mißstände der Gesellschaft	161
5.6.	Heimatscheine und Naturalisationen	169
5.7.	Gelungene Ansiedlung	171
5.8.	Auswärtige Juden	172
5.9.	Zusammenfassung	177
6.	Schwelm zu Beginn des industriellen Zeitalters (1851-1870)	178
6.1.	Bevölkerungsentwicklung	178
6.2.	Unter Dampf: Wirtschaftsentwicklung in Schwelm	180
6.3.	Zuwanderung nach Schwelm	182
6.3.1.	Herkunftsgebiete	183
6.3.2.	"Arbeitslosigkeit und andere widrige Verhältnisse": Motive der Zuwanderung	186
6.3.3.	Berufe	189
6.3.4.	Frauen und Zuwanderung	192
6.3.5.	Akzeptanz	194
6.4.	Zusammenfassung	204

7.	Schwelm während der Hochindustrialisierung (1871-1914)	205
7.1.	Bevölkerungsentwicklung	205
7.2.	Wirtschaftliche Lage	210
7.3.	Zuwanderung nach Schwelm	214
7.3.1	Struktur und Herkunft	214
7.3.2.	Binnenwanderung	217
7.3.3.	Außenwanderung	222
7.3.4.	Berufe der Zuwanderer	224
7.3.5.	Akzeptanz der Zuwanderer	233
7.4.	Zusammenfassung	235
8.	Nahrungsdiebe, Kostgänger und nützliche Professionisten Die Zuwanderung nach Schwelm im Industriezeitalter Eine Zusammenfassung	236
9.	Anhang	247
9.1.	Graphischer Anhang	247
9.2.	Abkürzungen	254
9.3	Zeitungen	254
9.4.	Ungedruckte Quellen	255
9.5.	Gedruckte Quellen	274
9.6.	Forschungsliteratur	276
9.7.	Verzeichnis der graphischen Schaubilder	299
9.8.	Verzeichnis der Tabellen	301
9.9	Verzeichnis der historischen Fotografien	301
10.	Register	302
10.1.	Personenregister	302
10.2.	Ortsregister	306
10.3.	Sachregister	310
10.4.	Berufsregister	311
	Supplement: Migranten-Datenbank (1749-1810)	315